

WEITERBILDUNGSANGEBOT ZUKUNFT.VS

LESEFÖRDERUNG

Im Schuljahr 23/24 sind alle Kurse ausschliesslich für die Beauftragten Leseförderung reserviert (Fokus Schulentwicklung). Die Kurse beginnen im Herbst 2023 und werden von der FHNW durchgeführt (Zentrum Lesen und Fachdidaktik Deutsch).

Die Dozierenden werden in diesem Durchgang den Fokus mehr auf die stufen- und fächerübergreifende Leseförderung als auf die Umsetzung in der eigenen Stufe legen. Die Beauftragten sollen einen Überblick über die Leseentwicklung und wirksame Fördermassnahmen erhalten, eine Bedarfsanalyse in der eigenen Schule durchführen können und befähigt werden, die Schule bei der Erstellung eines umfassenden Leseförderkonzeptes zu unterstützen.

Die obligatorische Weiterbildung für die Beauftragten ist wie die anderen ZUKUNFT.VS-Weiterbildungen ressourciert und umfasst **40 Stunden**, verteilt auf zwei Schuljahre. Die Beauftragten müssen drei Module komplett besuchen (**GRUNDLAGEN, LESEFERTIGKEIT UND –FLÜSSIGKEIT, LESESTRATEGIEN**) und jeweils zwei weitere Einführungen nach Wahl bearbeiten. Die Weiterbildung ist adaptiv, kann sich also an die Stufe bzw. Ausbildung der Beauftragten anpassen (oblig. Module teilweise verändert bei Lehrpersonen aus Zyklus 1).



Module:

Das Grundlagenmodul steht am Anfang der Weiterbildung, die restlichen Module können in beliebiger Reihenfolge absolviert werden. Die Module «Lesen als kulturelle Praxis» und «Selbstreguliertes und kritisches Lesen» werden erst im Schuljahr 2024/2025 durchgeführt.

Alle Module haben eine Einführung mit asynchronem Selbststudium (jeweils 3h), bei welchem Material zum Thema bearbeitet wird (Zugriff via Plattform). Ein Teil der Module (jeweils 3-4h) wird als Präsenzveranstaltung am Campus Muttentz durchgeführt. Anschliessend folgt – ausser beim Grundlagenmodul – eine Umsetzung im eigenen Unterricht (2h) und eine online-Reflexion (2h).

Vorgehen:

Interessierte Lehrpersonen können am **8. März 2023** von **16-17 Uhr** an der **Online-Informationsveranstaltung** zur Weiterbildung Leseförderung teilnehmen (Link wird im Februar an die Schulen verschickt). Die Schulen melden die Beauftragten bis Ende April '23 dem AVS (leandra.pronesti@bl.ch) und stellen eine Weiterbildungsvereinbarung ZUKUNFT.VS aus, die vom AVS signiert wird. Mit der Weiterbildungsvereinbarung wird gleichzeitig eine Jahreslektion für die Mitarbeit an der Konzepterstellung bewilligt (zusätzlich zu Ressourcierung WB). Die Schulen können wählen, ob sie diese Lektion im Schuljahr 23/24 oder im Schuljahr 24/25 einsetzen wollen (bei Vertragsbestellung angeben). Die **Anmeldung** für die Module findet **ab April 2023** über die FHNW statt, die Weiterbildungsvereinbarung ZUKUNFT.VS muss dabei hochgeladen werden. Die Schulen werden per Mail über den Start der Anmeldung informiert.

PRAXISBEGLEITUNGEN DEUTSCH- UND MATHEMATIK-DIDAKTIK

Die Module der Praxisbegleitungen Deutsch- und Mathematik-Didaktik sind konzipiert als Weiterbildung, die die Lehrperson durchs Schuljahr begleitet und in der das Weiterbildungsthema an konkreten Unterrichtsthemen direkt im laufenden Unterricht angewendet wird. Die Praxisbegleitungen starten deshalb – mit Ausnahme des Moduls Mathematik inklusiv Zyklus 1 und 2 – im Juni 2023. Das Modul Mathematik inklusiv Zyklus 1 und 2 startet im November 2023, Zyklus 3 im SJ 24/25. Im ersten Themenblock aller Praxisbegleitungen besprechen die Lehrpersonen gemeinsam mit den Dozentinnen und Dozenten ihre Jahresplanung in Bezug auf das Weiterbildungsthema.

Arbeitsweise

Die Lehrpersonen erhalten Inputs zum gewählten Thema, gehen dann aber rasch in die Erprobungsphase und setzen das Gelernte bis zur nächsten Modulsequenz in Ihrem Unterricht um. Die im Kurs umgesetzten Unterrichtseinheiten (Transferaufträge) werden in den einzelnen Kurssequenzen präsentiert und für alle Teilnehmenden in einem Kiosk / einer Materialbörse aufbereitet. Alle Teilnehmenden erhalten individuelle Beratungssequenzen, in denen die Dozentin, der Dozent konkret auf Ihre Fragen und Bedürfnisse eingeht.

Themen und Kursstart, Kursort

- Start Module Praxisbegleitung **D Schreiben** und **D Hören & Sprechen**:
 - Juni 2023, Zyklus 1-3, Kursort Kt. BL > **Anmeldeschluss 28.3.2023**
- Start Praxisbegleitung **Sprachsensibler Mathematik-Unterricht** und **Mathematik Üben & Festigen**:
 - Juni 2023, Zyklus 1-3, Kursort Kt. BL > **Anmeldeschluss 28.3.2023**
- Start **Praxisbegleitung Mathematik inklusiv**:
 - November 2023 für Zyklus 1 und 2, Kursort Kt. BL > Anmeldeschluss 30.8.2023
 - November 2024 für Zyklus 3, Kursort Kt. BL

Das Kursprogramm mit dem detaillierten Beschrieb sowie den Kursdaten, DozentInnen und Anmelde links wird am 1. Februar 2023 an die Schulleitungen gemailt. Die Praxisbegleitungen finden zyklusgetrennt statt.

Dozentinnen und Dozenten

Die Praxisbegleitungen Deutsch-Didaktik und Mathematik-Didaktik werden von der PHBern durchgeführt. Die Dozentinnen und Dozenten sind als Expertinnen und Experten aus dem jeweiligen Fachbereich tätig für das Institut Weiterbildung der PHBern und als Lehrpersonen im Kanton Bern und Kanton Solothurn in den jeweiligen Klassenstufen, in denen sie die Module für ZUKUNFT.VS anbieten. Sie bringen damit einen direkten Praxisbezug mit und konkrete Expertise in den Konzepten und Umsetzungen, die sie in den Praxisbegleitungen lehren.

Durchführung

Die Praxisbegleitungen werden zyklusgetrennt durchgeführt, die Module für Zyklus 1 richten sich **explizit auch an Kindergarten-Lehrpersonen**. Die Kurstage (ein ganzer Kurstag an einem Samstag und drei halbe Kurstage) finden im Kanton Basel-Landschaft statt. Die persönlichen Beratungen finden online im Kanton Basel-Landschaft statt. Die Beratungstermine werden in den Modulen individuell vereinbart.

Es gibt keine Bedarfserhebung. Die Vergabe der Weiterbildungsplätze erfolgt nach Eingabe der vollständigen Anmeldung (inkl. unterschriebener Weiterbildungsvereinbarung ZVS). Die Platzzahl ist beschränkt. Pro Modul sind max. 18 Teilnehmende zugelassen. Die maximale Kapazität beträgt:

Module Deutsch-Didaktik:	Zyklus 1: Max. 4 Module/Thema Zyklus 2: Max. 4 Module/Thema Zyklus 3: Max. 1 Module/Thema
Module Mathematik-Didaktik:	Zyklus 1: Max 2 Module/Thema Zyklus 2: 1 Modul/Thema Zyklus 3: 1 Module/Thema (Sprache und Üben & Festigen)

Insgesamt können 15 Module durchgeführt werden.

Lehrmittel Basel-Landschaft

Die Lehrmittel des Kantons Basel-Landschaft sind den Dozentinnen und Dozenten bekannt und die Praxisbegleitungen sind auf diese abgestimmt.

Entlastung ZUKUNFT.VS

Die Module finden zu 50% in der Unterrichtsfreien Zeit statt. Die Lehrpersonen haben die Möglichkeit, sich - gemäss Vorgaben zur Unterrichtsentlastung von ZUKUNFT.VS - mittels Stellvertretung vom Unterricht zu entlasten für den Modulbesuch sowie für die Vor- und Nachbereitung.

SCHIWE ZVS

Die Themen der Praxisbegleitungen Deutsch- und Mathematik-Didaktik können auch als SCHIWE gebucht werden für die ganze Schule oder Fachgruppen. Mindest-Anzahl Lehrpersonen: 8. Maximale Anzahl Lehrpersonen: 18. Es ist möglich, sich mit anderen Schulen gemeinsam für einen SCHIWE ZVS anzumelden, um die Mindestanzahl Teilnehmenden zu erreichen. Für die Anmeldung eines SCHIWE ZVS muss dem AVS eine Mehrjahresplanung zum entsprechenden Thema vorgelegt werden.

PRAXISBEGLEITUNG LEISTUNGSZUG A (ZYKLUS 3)

Zusammen mit dem Fachausschuss LZA von ZUKUNFT.VS und der HFH, Zürich, wurde eine Weiterbildung mit 4 Bausteinen definiert (4 Halbtage) mit flankierenden Coachings (persönlich oder in Gruppen, je nach Bedarf, max. 8h für alle). Inhalte der Bausteine:

- **Baustein 1: Disposition und Umwelt**

Einstellungen und Haltungen; (normative) Erwartungen an Lernen und Verhalten in Unterricht und Schule > sozial-emotionale Lösungsansätze zum Umgang mit erwartungswidrigem Lernen und Verhalten

- **Baustein 2: Unterrichtsentwicklung**

Binnendifferenzierung; Lehrplan / Lehrmittel und deren Anwendung; Beurteilung von Lernleistungen > didaktische Lösungsansätze zum Umgang mit erwartungswidrigem Lernen und Verhalten

- **Baustein 3: Schul- und Unterrichtssystem**

eigene Rolle; Kooperation im Team; Kooperation mit Eltern; Beratungsfunktion > systemische Lösungsansätze zum Umgang mit erwartungswidrigem Lernen und Verhalten

- **Baustein 4:** Fokusthema gemäss Bedarf Gruppe

Nächster Schritt:

Verfeinerung der 4 Module und Anpassung an Anforderungen Schulen BL mit 10-12 Lehrpersonen aus 2 bis 3 Sekundarschulen.

Gesucht: 10 bis 12 LP LZA aus 3 bis 4 Sekundarschulen – Auftrag:

- Besuch der 4 Module (4 Halbtage, im Kt. BL)
- Feedback zu den Inhalten und zur Umsetzung
- Feedback zur möglichen Angebotsausschreibung der Weiterbildung

Start der Mitarbeit (Besuch der Module): Anfang SJ 23/24

Interessierte Schulen melden sich und die betreffenden Lehrpersonen an bis am 15. März 2023 mit E-Mail an zukunft.vs@bl.ch.